



Monatsanzeiger

Juni 2014



Rückblick: Familien-Event: „Gemeinsam latschen, verdauen und tratschen“

Ausblick: Einladung zum Jahresfest 2014 im Vereinshaus und
Impuls zum Thema Wildkräuter

CVJM Stuttgart-Möhringen Evang. Jugend- und Familienwerk e.V.



Vor dem Loben kommt das Klagen...

das war eine der Aussagen, die ich am Anfang des Wochenendes mit Frauen bei der Community Christusbruderschaft in Selbitz hörte. Oh, dachte ich, das kann ja heiter werden, wenn jetzt alle anfangen zu klagen und zu jammern.

Jede von uns konnte sich einen oder zwei Verse aus den Psalmen aussuchen. Da war Klage und Lob ganz nah beieinander. Ich bekam einen Vers aus Psalm 25,15: Meine Augen sehen stets auf den Herrn, denn ER wird meinen Fuß aus dem Netze ziehen.

Ein schöner Vers, dachte ich, den behalte ich jetzt. Wir hatten Zeit und Gelegenheit, uns Gedanken über den von uns gewählten Vers zu machen. Und so las ich mal den Psalm 25 ganz durch. Es ist ein Gebet um Gottes Vergebung und Leitung. Die Feinde und Verächter sollen zuschanden werden.

Der Beter hat Angst vor den vielen Feinden, die ihn zu Unrecht hassen. Das passt aber gar nicht zu der von Jesus gepredigten Feindesliebe. Wie gehe ich damit um? Aber mal ehrlich: ich habe zwar keine Feinde, aber es gibt schon Situationen, in denen ich mich fürchte. Ich fühle mich ausgeliefert und weiß nicht, wie ich weitergehen soll. Da kann ich dann nur ein Stoßgebet zu Gott schicken, dass er mir weiterhilft.

Und so entstand ein persönlicher Psalm der diese Worte aufnahm:

*Meine Augen – verschließen sich oft
Meine Augen – sehen das Leid der Welt
Meine Augen – schauen in die Tiefe
meines eigenen Lebens
Meine Augen – sehen Ungerechtigkeit,
die Menschen erleben
Meine Augen – sehen die Schönheit
in der Natur
Meine Augen sehen stets auf den Herrn
Den Herrn, der Herr über Alles ist
Den Herrn, der barmherzig ist
Den Herrn, der mir oft fremd ist
Den Herrn, dem ich alles sagen kann
Den Herrn, der größer, höher, weiter ist
als meine Vorstellungskraft
Den Herrn, der mich besser kennt als ich
mich selber
Denn ER wird meinen Fuß aus dem Netze
ziehen
Dem Netz des Misstrauens
Dem Netz des Unglaubens
Dem Netz des Kleinglaubens
Dem Netz der Klage
Dem Netz, das ich mir selber knüpfe
Dem Netz, in das ich freiwillig hineingelaufen bin.*

Die Psalmen sind das Gebetbuch der Bibel – wir können aus ihm lernen, alles – wirklich alles – Gott anzuvertrauen. Das tut gut und entlastet.

Gestärkt bin ich wieder von Selbitz nach Möhringen gefahren, um die Kraft des Gebets auch künftig zu erleben; ich will mein persönliches Beten wagen: als Klage, als Bitte, als Dank und als Jubel!

Petra Sturm

TERMINÜBERBLICK

JUNI

Mo. 2.6. 18 Uhr

Next – Der Konfi-Treff
im Vereinshaus

Mi. 4.6. 18 Uhr

Impuls zum Thema Wildkräuter
Ort wird bei der Anmeldung
mitgeteilt

7.-9.6.

Jugendtreffen
in Aidlingen

Do. 19.6.

Christustag
Mercedes-Benz Arena in Stuttgart

So. 22.6. 10.30 Uhr

Familien-Event
Gottesdienst Auferstehungskirche und
anschl. Grillen im Waldheim

Sa. 28.6.

Sommerfest Fanclub

JULI

Fr. 4.7. 19.30 Uhr

Bistro Flamingo
im Vereinshaus

**Abendgebet der Martinskirche jeden
Freitag um 19.30 Uhr**

IMPULS AM ABEND

1 x im Monat im CVJM

IMPULS zum Thema Wildkräuter **Wildkräuter sammeln und zubereiten**

Sind Sie schon manchmal durch unsere Wiesen und Wälder gegangen und haben sich vorgestellt, aus all den herrlichen Pflanzen und Früchten etwas Regionales und Kulinarisches zuzubereiten? Sind sich aber unsicher, was Sie beim Sammeln und Zubereiten beachten müssen.

Dann melden Sie sich bitte bis zum 02.06.2014 an und erfahren von Fr. Furch-Krüger und Fr. Günther Wissenswertes zu diesem Thema. Da das Sammeln wetter- und wachstumsabhängig ist, können wir Ihnen den Ort des Sammelns erst kurzfristig mitteilen.

Für die Zubereitung gibt es einen Unkostenbeitrag von 3,00 €/Person
Bitte haben Sie Verständnis, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Treffpunkt: 4. Juni 2014, 18 Uhr, Ort wird bei der Anmeldung mitgeteilt



Der Christustag 2014 ist ...

... ein großer und gemeinsamer Feier-Tag, der Jesus Christus in die Mitte stellt.

Gemeinsam loben, danken, singen, beten und bekennen Christinnen und Christen:

Wir sind „Teil Seiner Geschichte“.

Was sind unsere Anliegen?

- den Einzelnen im Glauben stärken und ermutigen
- Gemeinden zusammen führen und verbinden
- ein öffentlich sichtbares Hoffnungszeichen setzen

Der bundesweite Christustag findet an Fronleichnam, 19. Juni 2014, unter dem Motto „Teil Seiner Geschichte“ in der Mercedes-Benz Arena in Stuttgart statt.

Mehr Infos: www.christustag.de



Pfingsten in Aidlingen

Fast 10 000 Leute waren letztes Jahr dabei beim Pfingstjugendtreffen in Aidlingen. Gute Impulse für den eigenen Glauben bekommen, Workshops, viel singen, neue Menschen kennenlernen, Seminare, entspannt in der Sonne liegen... Pfingsten in Aidlingen muss man erlebt haben. Die Anmeldung als Tagesgast ist noch möglich.

Mehr Infos gibt's bei Steffi Weinmann (sie ist auch als Mitarbeiterin vor Ort) oder unter **www.jugendtreffen-aidlingen.de**

CVJM-Jahresfest am 27.07.2014 unter dem Thema Abschied

Auch wenn in jedem Abschied ein Neuanfang liegt, so wollen wir bei unserem diesjährigen Jahresfest doch Raum geben, unseren ‚Hauseltern‘ Ursel und Manfred Rode gebührend ‚Adieu‘ zu sagen.

Der Vorstand nimmt gerne Meldungen ins Tagesprogramm auf, die sich diesem Anlass widmen wollen. Die Ausschussmitglieder können ebenfalls genauer Auskunft geben, was so vorgesehen ist.

Heißer Tipp: Nicht bei Ursel und Manfred nachfragen!!!!

Als Ansprechpartner steht Oliver Henke gerne zur Verfügung. Wir freuen uns von euch zu hören. OH



Mein Auslandssemester in Kampala, Uganda (Mona Hein)

U

Unvergessliches

Viele der Erfahrungen, Erlebnisse und Begegnungen, die ich hier machen durfte, werde ich in Erinnerung behalten. Unvergesslich bleiben die Offenheit der Menschen; ihre Freundlichkeit; das verschmitzte Lächeln, wenn sie einen beim Verhandeln übers Ohr ziehen wollen; der Staub auf der Straße; der – in meinen Augen – chaotische Verkehr, der auf wundersame Weise funktioniert; der Geruch von Popcorn, der abends durch die Straße zieht; die Abgase; der Lärm und Straßen, die nie menschenleer zu sein scheinen.

G

Großartiges

Alles wird irgendwie gut. Das ist eines der Mottos, die ich hier in Uganda am meisten verinnerlicht habe. Stromausfall, heftiger Regen, Stau, Streiks, ... kein Problem – am Ende wird alles irgendwie funktionieren!

Ich bewundere die Gelassenheit, das Durchhaltevermögen, die Improvisationskunst der Menschen hier – und kann mir in vielen Fällen eine Scheibe davon abschneiden.

A

Aufregendes

Natürlich ist Vieles aufregend, wenn man in eine andere Stadt zieht, ein anderes Land, eine andere Kultur. Ich musste mich zurechtfinden; herausfinden, wie die Dinge hier von sich gehen; mich anpassen.

Anfangs war eine Busfahrt in das Zentrum Kampalas schon etwas sehr Aufregendes für mich. Mittlerweile ist es normal geworden, in einen kleinen Taxi-Bus zu steigen, der für 14 Passagiere zugelassen ist – aber 30 mitnimmt. (Das geht allerdings nur ein bisschen außerhalb von Kampala...)

N

Nervenzehrendes

Auf der anderen Seite gibt es viele Dinge, an die ich nicht gewöhnt bin, die mir seltsam erscheinen, die ich anstrengend finde. Da wäre zum Beispiel die ugandische Bürokratie: den Studentenausweis, den ich Anfang Februar beantragt habe, habe ich bis heute nicht erhalten. Das Semester endet Anfang Juni.

D

Durchorganisiertes (nicht)

Man weiß nie, was kommt. Aber man sollte sich darauf einstellen, dass es anders kommt, als man denkt. Wie schon erwähnt, Flexibilität, Humor und Gelassenheit sind dabei eine große Hilfe.

A

Auslandssemester

Mittlerweile habe ich schon die Hälfte meines Semesters in Uganda studiert. Natürlich habe ich inhaltlich dazu gelernt, aber konnte dabei auch sehr viel für mich selbst mitnehmen. In meinem Koffer, den ich mit nach Hause bringen werde, werden sich unter anderem Gelassenheit, Spontanität, schöne Erinnerungen, neue Freundschaften, allerlei ugandische Mitbringsel und hoffentlich keine Bettwanzen befinden.



Dumelang, so begrüßt man sich auf den Straßen in Südafrika, wo ich mich jetzt schon seit acht Monaten befinde.

Mit Kindern spielen, singen, basteln, unterrichten, eine andere Kultur kennen lernen und vieles mehr – all das sind im Moment Aufgaben meines Alltags. Ich arbeite morgens in einem Kindergarten (Early Learning Centre) mit ca. 60-70 Kindern. Beim Unterrichten geht es vor allem darum, den Kindern ein paar Kleinigkeiten, wie Farben, Wochentage oder Zahlen in Englisch beizubringen, da alle Kinder kein Englisch sprechen, sondern nur ihre Muttersprache Setswana. Manchmal ist dies gar nicht so einfach, weil die Kinder doch noch sehr klein sind, aber man wächst an jeder Herausforderung. :-)

Nachmittags geht es dann drei Mal die Woche ins After-School-Center, wo wir sechs Kinder der neunten Klasse, die wichtigsten Grundlagen im Umgang mit dem Computer beibringen sowie Hilfeleistung bei den Hausaufgaben geben.

Es ist total spannend eine neue Kultur so hautnah miterleben zu dürfen. Mir gefällt es hier sehr gut, die Leute sind alle super nett und die Arbeit mit den Kindern macht mir sehr viel Spaß. Dieses Jahr hat mich jetzt schon sehr bereichert und auch wenn meine Zeit hier jetzt bald zu Ende geht, werde ich all das nicht mehr so schnell wieder vergessen.

Anna Weber (Groot Marico, Südafrika)



GRUPPENBLICK



KINDERSTUNDE

Kleine Kichererbsen

Mädchen, Vorschule
freitags, 15.30-16.30 Uhr
Vereinshaus, Duranna

Fußball-Monster

Jungen, Vorschule
montags, 15.00-16.15 Uhr
Vereinshaus, Galaktika (OG)

JUNGSCHAREN

Peanuts

Mädchen, 1. Klasse
freitags, 15.00-16.30 Uhr
Vereinshaus, Schwartenraum (UG)

Bunte Bärenbande

Jungen, 1. Klasse
freitags, 15.00-16.15 Uhr
Vereinshaus, Galaktika (OG)

Glühwürmchen

Mädchen, 2. Klasse
freitags, 16.00-17.30 Uhr
Vereinshaus, Bistro (UG)

Fisherman's Friends

Jungen, 2. Klasse
freitags, 16.45-18.15 Uhr
Vereinshaus, Galaktika (OG)

Smileys

Mädchen, 3. Klasse
montags, 16.45 – 18-15 Uhr
Vereinshaus, Galaktika (OG)

Lachgummis

Mädchen, 4. Klasse
freitags, 17.00-18.30 Uhr
Vereinshaus, Duranna (UG)

Chiller-Tomaten

Jungen, 3. und 4. Klasse
freitags, 15.00-16.30 Uhr, Start: 27.09.
Auferstehungskirche

Big Bubbles

Mädchen, 5. Klasse
freitags, 17.00-18.30 Uhr
Auferstehungskirche

Regenbogenmädeln

Mädchen, 6. Klasse
freitags, 17.00-18.30 Uhr
Vereinshaus, Schwartenraum (UG)

Schlümpfe

Jungen, 5. und 6. Klasse
freitags, 15.00-16.15 Uhr
Auferstehungskirche

Crazy Chicas

Mädchen, 7. Klasse
freitags, 17.00-18.15 Uhr
Auferstehungskirche

Big Lions

Jungen, 7. und 8. Klasse
mittwochs, 18.00-19.30 Uhr
Vereinshaus, Duranna (UG)



GRUPPENBLICK



JUGENDGRUPPEN

next

für Konfirmanden und Teenies in Klasse 8
monatlich montags, 18.30-20.00 Uhr,
Vereinshaus, Bistro
Leitung im Team

Wilde 13

Jungenschaft, Jungen, 10. und 11. Klasse
freitags, 18.30-20.00 Uhr
Auferstehungskirche

Kormoran

Sippe der Christlichen Pfadfinderschaft
Für Jungen von 14-15 Jahren
Wechselnde Wochentage und Zeiten
Christuskirche

TEN SING

Musik, Spaß, Theater, Tanz, Glaube...
Proben dienstags 18.45-20.45 Uhr

VfB-Fanclub „Stuttgarter CVJM Buaben“

Fußball, Gemeinschaft, Jesus, ...
e-mail: info@stuttgarter-buaben.com,
Homepage: www.stuttgarter-buaben.de

Jugendbistro Flamingo

!Hier bist DU mittendrin statt nur dabei!

ERWACHSENE/FAMILIEN

AUFERSTEHUNGSKIRCHE

Brezelhörnchen
Gemischter Kreis
mittwochs 19.30-22.00 Uhr, Leitung im Team,
e-mail: brezelhoernchen@gmx.de

VEREINSHAUS

Impuls am Abend

mittwochs, monatlich

After Eight (ab 40 Jahren),

freitags 20.00, Leitung im Team,
6.6. Freitagsgebet
13.6. und 20.6. Pfingstferien
27.6. Minigolf

Treffpunkt (ab 50 Jahren),

dienstags 19.30 Uhr (14-tägig)
3.6. BG – Maria Magdalena, Prälat Röckle
17.6. Chronik Dürrelewang, Hans-Martin
Wörner

GEMEINDEZENTRUM MARTINSKIRCHE

C 27 - Familienkreis

dienstags 20.00 Uhr (14-tägig)
im Gemeindezentrum Martinskirche



GRUPPENBLICK



BIBL. GESPRÄCHSKREISE

Hauskreise

in verschiedenen Häusern, für Erwachsene

Hauskreis für junge Erwachsene

dienstags 19.30 Uhr

Gebetskreis für Frauen

Hauskreis für junge Leute im Freiwilligendienst

mittwochs 19.30 Uhr

Vereinshaus, Bistro

90 Minuten

sonntags, 14-tägig, 17.30-19.00 Uhr

Vereinshaus

GEBET & GOTTESDIENST

Das Abendgebet

jeden Freitag um 19.30 Uhr

in der Martinskirche (außer in den Ferien)

Ökumenisches Abendgebet nach der Liturgie von Taizé

einmal monatlich sonntags um 20.00 Uhr

in der Martinskirche bzw. in St. Hedwig

S.O.C.K.E.-Gottesdienst

17.30 Uhr in der Auferstehungskirche

m&m-Jugendgottesdienst

viermal jährlich sonntags um 17.17 Uhr

Vereinshaus bzw. wechselnde Orte

sing&pray

einmal monatlich mittwochs um 18.00 Uhr

Vereinshaus

AKTIVGRUPPEN

VEREINSHAUS

Theatergruppe Rampenlicht

montags 20.00 Uhr, Leitung im Team

Jungbläser

mittwochs 18.15-19.45 Uhr

Posaunenchor

mittwochs 20.00 Uhr

SPORT IM CVJM

HALLE DER RIEDSEESCHULE,
VAIHINGER STRASSE

Damensport (Gymnastik)

donnerstags 19.00-20.00 Uhr

HALLE HENGSTÄCKER 10

Fußball

donnerstags 19.30 Uhr

WALDHEIM MÖHRINGEN

Fanclub–Fußball

mittwochs 18.30-20.00 Uhr

e-mail: fussball@stuttgarter-buaben.com



CVJM-Anzeiger Sommerausgaben

Auch 2014 werden im Sommer wieder zwei Doppelausgaben erscheinen:

Juli/August

Erscheinungstermin: Anfang Juli
Redaktionsschluss: 20. Juni

September/Oktober:

Erscheinungstermin: Mitte/Ende September
Redaktionsschluss: 10. September



Bis dahin wünschen wir allen einen sonnigen, ereignisreichen, erholsamen fröhlichen und segensreichen Sommer. *Das Redaktionsteam*

IMPRESSUM

CVJM Stuttgart-Möhringen
Evang. Jugend- und Familienwerk e.V.
Leinenweberstraße 27, 70567 Stuttgart

Vorsitzender: Oliver Henke
Internet: www.cvjm-s-moehringen.de
e-mail: info@cvjm-s-moehringen.de
Vereinsbüro im CVJM-Vereinshaus:
Jugendreferentin Stefanie Weinmann
Bürozeiten: Dienstags 15.00-18.00 Uhr und
Freitags 9.30-12.30 Uhr
e-mail: Stefanie.Weinmann@ejus-online.de
Vereinshaus, Leinenweberstraße 27:
Familie Rode
Redaktion, Adressverwaltung und
Adressänderungen: Stephanie Henke und
Beate Günther-Hühn

e-mail: redaktion@cvjm-s-moehringen.de
Versand, Verteilung: Sarah Hausser

Druck: MDD Media Digital Druck GmbH
Auflage: 600 Expl. Erscheint 10 mal jährlich

BW-Bank Stuttgart
BLZ 600 501 01, Konto 2 813 020
IBAN DE02 6005 01010002 8130 20
BIC SOLADEST
Stuttgarter Volksbank eG
BLZ 600 901 00, Konto 51 250 004
IBAN DE18 6009 0100 0051 2500 04
BIC VOBADESS

Lastschriftänderungen an:
kasse@cvjm-s-moehringen.de